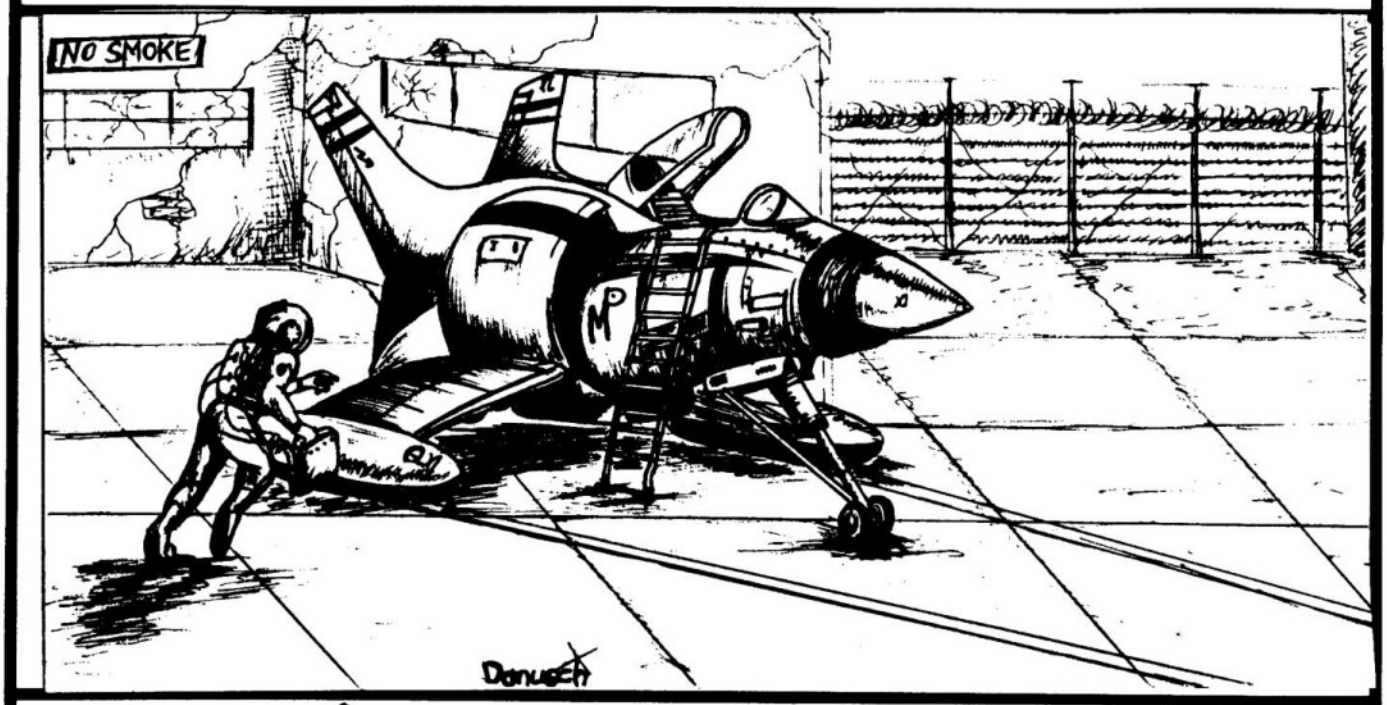
Spectrum User Club Wuppertal



Info Nr. 6 (44) vom 01. Juni 1987

Rolf Knorre, Postfach 20 01 02, 5600 Wuppertal 2
Axel Kunz, Bozener Str. 3, 5600 Wuppertal 11

Hallo Freunde,

wahrscheinlich haben sich die meisten schon gewundert, bevor sie diese Zeilen in Angriff genommen haben. Ich meine damit die heutige Club - Sendung ohnedie Kassette, die ja bekanntlich diesmal wieder beiliegen sollte. Warum es keine Kassette gibt, will ich nachstehend erläutern. Erst einmal wäre da die Tatsache, daß ich mit dem Lieferanten des Leermaterials kleinere Probleme habe, die sich auf Preis und Lieferzeit beziehen. Viel schlimmer ist aber, daß ich einfach nicht genug Programme bekommen habe, um die Kassette zu füllen. In den vergangenen 8 Wochen sind gerade mal 4 müde Programme hier eingetroffen. Bei einem Mitgliederstand von rund 300 ist diese Ausbeute doch sehr mager. Ich weiß nicht, woran das liegt. Arbeitet niemand mehr mit dem Spectrum und ist einfach nur aus Trägheit noch Club - Mitglied ? Oder gibt es keine Programmierer mehr ? Oder traut sich jemand nicht, sein Programm einzuschicken, weil er vielleicht annimmt, es wäre nicht gut genug ?
Wahrscheinlich trifft von allem etwas zu. Traurig ist es aber schon. Das gilt übrigens auch für die Mitarbeit am Info. Ich habe diesmal fast alles, was mir eingeschickt wurde, verbraten. Wie es auch sei, ich bitte hiermit alle Mitglieder eindringlich, stärker an der Gestaltung des Infos und der Kassette teilzunehmen, da wir nur so auch in der nächsten Zeit den Club attraktiv gestalten können.
Da wir gerade bei den Hiobsbotschaften sind, möchte ich gleich eine weitere hinterschicken. Im nächsten Monat ist wieder mal (endlich!) mein Urlaub dran. Voriges Jahr hat das mit dem Info noch geklappt, diesmal wird daraus leider nichts. Das liegt zum Teil an den o.g. Gründen (ich müßte das Info ungefähr am 12.06.87 fertig haben, ohne Material ist da aber nichts zu machen). Auf der anderen Seite bin ich beruflich stark eingespannt, was durch den bevorstehenden Urlaub noch schlimmer wird.
Um es noch einmal zusammenzufassen: Diesen Monat gibt es nur ein Info, nächsten Monat gibt es kein Info und Ende Juli kommt dann wieder ein Info und eine Kassette. Danach läuft alles normal weiter. Ich bitte alle Mitglieder um Verständnis für diese Ausnahmeregelung. Da der Club mittlerweile rund 4 Jahre besteht, habe ich auch Hoffnung, daß diese Schlamperei ausnahmweise durchgeht. Irgendwo ist ja auch jedes einzelne Mitglied ein wenig mitverantwortlich (Material!). Abgesehen davon, daß sicher auch andere Mitglieder in dieser Zeit Urlaub machen, können wir alle eine kleine Ruhepause sicher gut vertragen. Während ich mich am Strand ohne Computer zu erholen versuche, können die Daheimgebliebenen ja mal ihr Programmarchiv durchstöbern und zahlreich Info - Artikel schreiben. Ich bin vom 18.06. bis zum 12.07.87 nicht erreichbar. Post kann natürlich eingeschickt werden, da die im Postfach gestapelt wird.
Abschließend möchte ich mich im voraus für das Verständnis aller Mitglieder bedanken. Viel Spaß mit dem Info wünscht

Rolf Knorre

S P I E L B E R I C H T :Little Computer People

Activision hat wieder ein neues Game für den Specci auf den Markt geschmissen , und zwar LITTLE COMPUTER PEOPLE.

Nach so langer wartezeit darf der LCP auch in einen Spectrum leben. Mit einen Nachteil: Das Game gibt es nur für den Spectrum 128 K.

Die Geschichte von LCP muss ich warscheinlich nicht erläutern, den jeder Coputer Freak wird sie bestimmt kennen.

Die Übersetzung auf den Spectrum ist gut gelungen, bis auf die ladezeit (fast 15 Minuten bäh). Aber es lohn sich zu warten und sich dann mit den kleinen Kerl zu Unterhalten.
Man sollte dieses Spiel nich mit älteren Programmen von Activison vergleichen wie z.b. H.E.R.O. oder River Raid (wie bestimmt jeder weiß waren das ziemliche Flops was die Grafik anging. So wie das aussieht hat Activison eingesehen das der Spectrum do mehr kann als sie am anfang dachten.

Alles in einem wer Spaß an solchen spielen hat, wird sich sicher freuen das es dieses Game auch endlich für den Spectrum gibt. Mir gefählt es jedenfalls und der Preis von 31.90 DM ist meiner Meinung nach auch in Ordnung.

Bezugsquelle: Michael Naujoks
Rottmann-Straße 40
6900 Heidelberg
Tel:(06221) 46885

ARTHUR SOBKOWIAK

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

Betr.: Initialisierung der Umlaute

Ich habe den BASIC - Teil von TASWORD II um 3 Zeilen ergänzt. Die Angaben beziehen sich auf den FX 80 o.ä, in Verbindung mit dem KEMPSTON E Interface.
Man lädt Tasword, geht dann ins BASIC
und fügt folgende Zeilen ein

****

```
Zeile 21: COPY: REM CHR$ 1
Zeile 22: LLPRINT CHR$ 27;CHR$ 27;"R";CHR$ 27;CHR$ 2;
Zeile 23: COPY: REM CHR$ 0
```

****

Schriftprobe:

ä ö ü ß Ä ö Ü

ä ö ü ß Ä ö Ü

ä ö ü ß Ä ö Ü

Dieter Weber
Sonnenbühl 13
7531 Kieselbronn

Nach Einstellen der "Code im "g" Modus (Code 4 = 57855)" kann Tasword abgespeichert werden. Jetzt hat man ein Programm, welches nicht mehr voreingestellt werden braucht.

So nun zu meiner Person. Ich bin 35 Jahre alt (naja werde am 7. Mai 1987 bereits 36 Jahre alt (Opa)) und bin bereits 3 Jahre im Club Mitglied. Leider bin ich in einem Club hier in Österreich als Schriftführer tätig, dadurch komme ich nicht und nicht dazu dem Club Anregungen und Berichte zu schreiben.

Aber heute ist es nun einmal soweit! Wie bereits erwähnt bin ich bei einem Club Schriftführer, jetzt läßt sich schon erahnen warum ich einen Computer habe. Als ich mir den Computer zulegte, wußte ich überhaupt nichts damit anzufangen. Doch mit der Zeit kam ich nach und nach dahinter was man mit so einem "DING" alles anstellen kann. Heute bin ich soweit, daß ich in diesem SPEZI auf drei Selektoren 1390 Adressen gespeichert habe. Am Anfang der Computerei schrieb ich die Adressen vom Bildschirm ab auf ein Kuvert, bis mir dies zu lang dauerte. Was brauche ich, natürlich ein Drucker muß her. So kaufte ich mir einen Philips MSX Drucker. Bis ich dieses Medium wieder kapiert hatte, das dauerte eine sehr lange Zeit. Durch einen Defekt kam ich dahinter, daß der Philips in Wirklichkeit ein Seikosha GPA 500 war.

Als ich dann diese vielen Adressen hatte, war mir der Philips zu langsam. Fazit ein schnellerer muß her. Somit kann ich heute meinen ersten Testbericht über einen Drucker bringen, der so glaube ich einer der giftigsten überhaupt ist und zwar über den **EPSON FX 800**. Dieser Drucker ist im Entwurfsmodus in der PICA Schriftart "200" Zeichen in der Sec. schnell. in der Schriftart Elite sogar 240 Zeichen in der Sec. **GIGANTISCH**!
Dieser Drucker kann weit mehr als nur Zeichen zu Papier bringen. Er arbeitet mit den verschiedensten Schriftarten und bietet die verschiedensten Möglichkeiten zur Gestaltung einer Druckseite.

<u>Die Druckrichtung:</u>
Bidirektional mit Druckwegoptimierung,
Unidirektionaldruck über Softwarebefehl wählbar.
Im Grafik-Modus nur unidirektional.
Es können ein Original und zwei Durchschläge gedruckt werden.
Der Zeichensatz hat 96 ASCII-Standardzeichen mit internationalen Sondersymbolen 13 verschiedener Länder; Grafikzeichen, zwei integrierte NLQ-Schriftarten 1.) EPSON Roman und 2.) EPSON Sans Serif, sowie eine Entwurfsqualität.

So wie man hier schon sieht fällt uns somit schon etwas auf. Der Epson kann automatisch UNTERSTREICHEN und er kann etwas das deutlicher erscheinen soll **FETT** schreiben. So dies war nun der Entwurfsmodus in PICA. So nun seht Ihr die Schriftart ELITE.
Dazu nun folgendes Elite hat 12 Zeichen pro Zoll und PICA nur 10 Zeichen pro Zoll. Bei Tasword II hat man dann die Papierbreite nicht mehr voll ausgenützt, was auch nicht sehr ideal ist.
Und jetzt schreibe ich wieder in der NLQ Schriftart aber in ELITE weiter, somit hat man zu PICA einen vergleich.
Und nun bin ich wieder in der PICA-Schriftart und hier habe ich 2 Schönschriftarten zur Verfügung und zwar ist dies die ROMAN - Schriftart. *So und nun schreibe ich alles Kursiv, was auch nicht schlecht ist. Kursiv kann man auch in der ELITE Schriftart schreiben dazu kann man in jeder Art auch **FETT** schreiben.*
Jetzt schreibe ich wieder in PICA Roman und von dieser Art geht man weg und nimmt die Schriftart SANS SERIF, hier sieht man schon einen gewaltigen Unterschied wie die beiden Schönschriftarten sich unterscheiden.
Nun kann man in jeder Schriftart doppelt HOCH schreiben!

Man kann in doppelter Höhe auch **FETT schreiben**!

Und man kann Doppelt HOCH und Breit

schreiben!
Das nächste ist die Engschrift im Entwurfsmodus gewaltig.

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

Man hat auf der Rückseite der Druckerseite des Druckers 1*8 Dipschalter und einmal 4 Dipschalter zur Verfügung, hier kann man z. B. die Null mit und ohne Schrägstrich wählen und kann verschiedene Zeichensätze einstellen. Am Drucker oben sind 3 Tasten angeordnet und zwar ON LINE, FORM FEED und LINE FEED. Es stehen 3 Leuchtdioden zur Verfügung und zwar eine für POWER, eine für READY (blinkt während Druckvorgang) und eine für Papierende wobei, wenn das Papier zu Ende geht 3 * ein Piepton ertönt und der Drucker automatisch auf LINE OFF schaltet, wobei bei einem neuerlichen papierladen die Daten erhalten bleiben und der Drucker, sobald das Papier in der richtigen Stellung ist mit dem Druckvorgang fortfährt. Es gibt noch zusätzlich 2 Sensortasten und zwar eine für NLQ und eine für Schmalschrift, die jederzeit während des Druckvorganges betätigt werden können.

Es kann natürlich jede Schriftart, sowie auch bei den gezeigten Schriften automatisch und jederzeit das gewünschte unterstrichen werden. Außerdem kann man alles untereinander Mischen, was eine Seite noch schöner erscheinen läßt. Ich hoffe ich habe Euch einige Anregungen für den EPSON FX 800 geben können.

Es gibt aber auch Probleme!
Ich arbeite mit dem Interface ZX LPRINT III und hierin liegt das Problem und zwar vergißt dieses Interface beim Programm VU-FILE ab und zu Buchstaben. Nur beim Tasword II geht nichts verloren. Da ich aber dieses Interface wie das tägliche Brot benötige, kann ich es unmöglich einschicken und so muß ich mit diesem Fehler eben leben (Pech gehabt).

Somit wünsche ich allen Mitgliedern des Clubs alles alles Gute und recht herzliche Grüße aus unserem schönen Österreich!

Euer Kamerad Walter

Walter Staufer
Andreashofergasse 26
A-4800 Attnang Puchheim

PS.: Es würde mich irrsinnig freuen wenn ich ab und zu von einem Mitglied Post erhalten würde.

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

Hallo User !!!

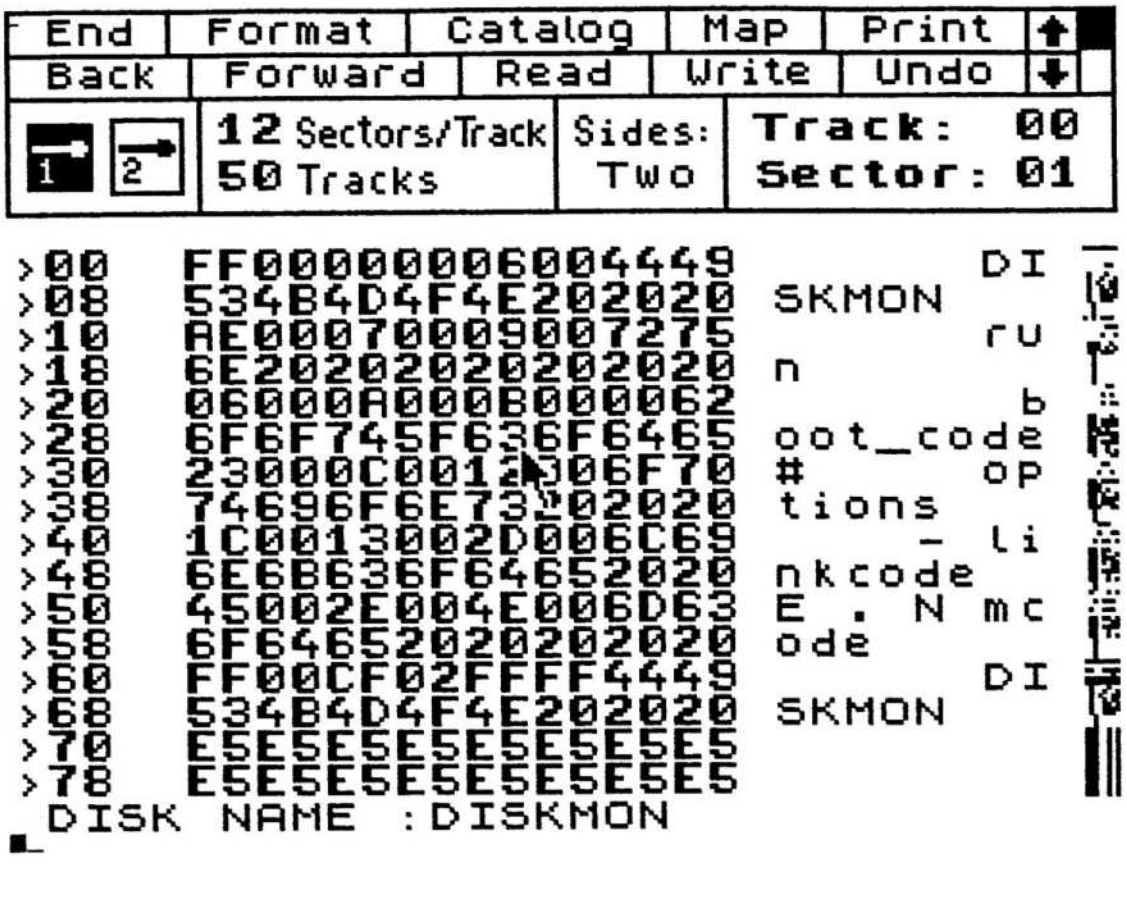
Gießen, 25.04.87

UWE RÖDGER hat meiner Meinung nach eine gute Idee gehabt, als er im April-info einen ST-CLUB in Wuppertal in die Diskussion brachte. Wie sich an diesem Printout unschwer erkennen läßt, bin ich inzwischen auch unter die "Bonzen" gegangen. Sein Argument, daß der ST wegen des Preis-Leistungsverhältnisses die selbe Zielgruppe anspricht, gilt zwar nicht uneingreschänkt - vorallem mit den doch relativ ungefährlichen eigenen Hardwareexperimenten ist es hier vorbei - allerdings ist das ja auch nicht so notwendig wie beim GummieSPECI... Der Atari ist eine Kiste, deren Hardware zu diesem Zeitpunkt noch weder von kommerziellen Programmen noch von den Hackern und Eigenbedarfs-programmierern ausgereizt wird. Was aber auch einmal gesagt werden muß: Der ST hat aufgrund des gebotenen Komforts auch bei vielen "völlig Unbedarften" oder "Maus-Banausen", Leuten jedenfalls, die man unmöglich zur Kategorie Freaks zählen kann, großen Zuspruch gefunden. Eine größere Anzahl kreativer USER, eben vom Typ "SPECTRUM", die den lange vermißten Komfort zwar zu schätzen wissen, aber nicht darauf angewiesen sind, und sich davon einlullen lassen, wäre einen wirklichen Erfrischung !!!

Tschüß
Norbert

Norbert Lammers
Watzenborner Weg 7
6300 Gießen

Keine Mißverständnisse : Es lebe der SPECTRUM !!



Dies ist nun das erste offizielle Bild des Opus Disk Doktors. Er ist nur auf dem 720k Laufwerk betriebsfähig. Da TS-Datensysteme bis zum heutigen Tag den es nicht geschafft hat den Doktor auf den Markt zu bringen (Ich besitze ihn schon 8 Monate) habe ich mit dem Programierer Kontakt aufgenommen.
Er hat sich bereit erklärt den Doktor einzeln zu verkaufen. Der Preis dürfte bei ca. 40-60 DM liegen. Bei Bestellungen bitte schriftlich an meine unten - stehende Adresse richten. Ich bestelle zusammenhängend und lege das Geld solange aus.
Jetzt endlich eine kurze Zusammenfassung der Funktionen.
Formatieren in beliebiger Größe
Sectorweises Kopieren
Reparieren defekter Sectoren
Druckerausgabe über Opus Port
Anzeige belegter Sectoren
Steuerung über Joystick oder Tasten
Erweitete Kataloganzeige
Direktes Lesen und Schreiben auf Disk
usw. usw.

Thomas Werk
Vor dem Sandberg 3
2105 Seevetal 11
Tel. 04185/2234

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 86 89

Achtung! Verkaufe Spectrum 48 K. für DM 99,99. Suche für Tasword 3 Möglichkeiten, Grafik und andere Zeichensätze auf dem Drucker auszugeben. Thomas Werk, Vor dem Sandberg 3, 2105 Seevetal 11, Tel. 04185/2234

.....

Suche folgende Programme:

SILENT SERVICE - THEY STOLE A MILLION - ANNALS OF ROME - FOOTBALLER OF THE YEAR

Axel Kunz, Telefon 0202 / 78 05 54

SPectrum plus, Doppel-Isorom, umschaltbar, eingebautes Sinclair 1+2 und Cursor-Joystickinterface, Monitoranschluß etc. 220,00 DM

Kempston E, Druckerinterface 85,00 DM

Eprom-Steckmodul, bestückt mit vier 32 K und einem 16 K Eprom, voll mit wichtigen Programmen für Microdrive-User, Programme werden auf Tastendruck geladen 110,00 DM

SEIKOSHA GP 50S, KAUM BENUTZT, MIT 2 ROLLEN PAPIER 90,00 DM

Datenrecorder, kein umstecken, Mithörkontrolle, LED-Anzeige 60,00 DM

Suche : The WRITER, 256 k-Programme, RGB-Interface und/oder Schaltungen zur Bildverbesserung

Hartmut Schwinty, Liebigstr.5, 46 Dortmund 1, Tel. 0231/123109

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

24.5.87

Liebe Spectrumfreunde,

ich wende mich heute an euch, weil ich in einigen Punkten Hilfe oder Tips benötige, die ihr mir vielleicht geben könnt. Zunächst aber eine kurze Beschreibung meiner Geräte:
Spectrum 48K; Beta - Disk Vers. 4.11; 3 1/2" Laufwerk; Profisoft Druckerinterface (LPrintIII Nachbau); Citizen 120D; Monitor

Mein erstes Problem liegt darin, daß ich an zwei Disketten nicht mehr herankomme , wo ich dummerweise bei einigen Programmen keine Sicherheitskopie besitze. In den einem Fall liegt ein Fehler im Directory ("Disk error Trk 0 sec 9") vor, im anderen Fall kommt statt eines Programmkataloges *ERROR* Meldung. Gibt es eine Möglichkeit an einzelne Programme heranzukommen (z.B. mit einem Diskettenmonitor)? Wo kann ich den bekommen?

Mir ist es bisher nicht gelungen, den Diskettenkatalog auch auf dem Drucker auszugeben. Kennt ihr dieses Problem beim Profisoft-interface? Der Drucker ist übrigens auch dann nicht in Gang zu bekommen, wenn vorher ein Open# / Close# - Befehl stattgefunden hat (z.B. beim "Betaboot").

Mit meinem Beta-Disk-Controller sind auch "Sequential Files" und "Random Access Files" möglich. Wie kann man diese Möglichkeiten sinnvoll einsetzen?

Reinhard Kern
Friedrichstr.11
4500 Osnabrück
0541/46393

Hallo Leute,

seit kurzem betreibe ich ein Discovery Laufwerk mit 720KB an meinem 48KB Spectrum und bin sehr zufrieden mit dem Laufwerk. Wie ich im letzten Club Info lese haben einige Mitglieder Schwierigkeiten damit (Systemabstürze, Wackelkontakte o.ä). Bei der Lösung des Problems mit Verlängerungskabeln am ICE Bus zu arbeiten halte ich für ausgesprochen schlecht. Generell kann ich sagen, daß jede unnötige Verlängerung oder jede Steckverbindung mehr auch ein mehr am möglichen Fehlerquellen bedeutet.

Beispielsweise kann allein schon eine noch in 5m Entfernung stehende Leuchtstoffröhre das ganze System lahmlegen.* Aber nicht nur kapazitive sondern auch induktive Störungen können auftreten z.B. Aufzugsmotoren im Haus, welche schöne Spannungsspitzen erzeugen können, aber auch sonstige HF Erzeuger jeglicher Art. Also Augen auf, vielleicht liegt das Problem der Abstürze ganz woanders. Sollte es doch auf schlechte Kontakte zurückzuführen sein, so wäre zuerst einmal Kontaktspray zu probieren. In keinem Fall die Kontakte immer mit den Fingern betatschen! Auch lassen sich die Kontakte mit einem weichen Radiergummi oder einer Kontaktfeile reinigen. Sollte das immer noch nichts bringen, dann wären die Kontakte am Gegenstecker (Weibchen), also am Laufwerk mit einem kleinen Schraubenzieher etwas enger zu biegen. Wenn das immer noch nichts hilft, bringt das Laufwerk zu Eurem Händler zurück. Wer trotzdem auf einer Portverlängerung bestehen möchte, kann sich diese bei T.S. Datensysteme in Nürnberg kaufen (ca. 30.-DM; 15 cm lang). In jedem Fall rate ich davon ab, irgendetwas selbst zu basteln.

Nun noch etwas in eigener Sache. Ich suche dringend ein englisches Manual für das Discovery Laufwerk. Wer also eins zur Verfügung hat, oder kopieren kann soll sich bitte melden. Unkosten werden erstattet.

Weiterhin, wer hat ein Doppellaufwerk mit 720KB und 180KB und kann mir eine Diskette von 180KB auf 720KB umkopieren? Belohnung wahlfreier Zugriff auf meine reichhaltige Softwaresammlung.

Desweiteren suche ich nach einer Möglichkeit bei einem Singlelaufwerk 720KB ganze Disketten zu kopieren (MOVE 1TO 3). Bisher klappt das bei mir nicht, auch eine Möglichkeit einzelne Files oder die Diskette zu "Renamen" suche ich. Also auf, wer hat Lösungsmöglichkeiten zur Hand??

Bitte bei o.a. Anschrift melden.

Noch etwas zu denn schönen vielen Programmen auf den Klubcassetten, ich finde es ehrlich toll das sich einige soviel Mühe geben. Leider habe ich beruflich bedingt wenig Zeit dafür. Trotzdem wäre es ganz hilfreich zu wissen, wo die SAVE und LOAD Befehle versteckt sind, damit sich jedes Klubmitglied die Programme auf sein Speichermedium umstellen kann, ggf. das Programm seinen Wünschen entsprechend ändern kann. Also Leute, vielleicht im Klubinfo immer kurz ein paar Zeilen zu dem Programm schreiben, auch wie die Bedienung des Programms ist, sonst sucht jeder erst lange herum. Vielen Dank.

Viele Grüsse

Wolfgang

* Natürlich nur im Einschaltmoment.

Wolfgang Schmitz
Rispenweg 5
5000 Köln 41
Tel. (0221) 4 97 23 02

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 06 89

Mathias Scheurer
Kalbacherstr. 13
6380 Bad Homburg v.d.H.

Ich habe auch noch 3 kleine Prograämmchen für Euch, die man sicher irgendwann einmal gebrauchen kann.
Übrigens, wer einen Sinclair Metallpapierprinter besitzt, der kann seine Listings wie unten ausdrucken. Man muß nur eine der beiden Nadeln von ihrer Befestigung lösen (gut aufheben).
Wenn nun ein Listing mit LLIST gelistet wird, werden alle Zeichen in doppelter Höhe ausgegeben, was sehr zur Lesbarkeit des Listings beiträgt.

```
10 PRINT INVERSE 1;"Ausdru";
   "cken eines Strings mit";
   "    gleichem Abstand";
   " vom linken und rechten";
   " Rand "
20 PRINT
30 INPUT a$
35 :
40 DEF FN u(a$)=(31-LEN a$)/2
45 :
50 PRINT TAB FN u(a$);a$
```

```
10 PRINT INVERSE 1;"Division";
   " mit Rest"
15 PRINT
20 INPUT "Zahl : ";a
30 PRINT "Zahl : ";a
40 INPUT "Teiler : ";b
50 PRINT "Teiler : ";b
55 PRINT
60 LET quotient=INT (b/a)
70 LET rest=b-a*quotient
80 PRINT "Es ist ";b;"=";a;"*"
;quotient;"+";rest
100 PRINT #0; INVERSE 1;"Taste"
110 PAUSE 0
120 RUN
```

```
10 PRINT INVERSE 1;" Runden ";
   "von Zahlen mit beliebig ";
   " vielen Stellen nach dem";
   " Komma  "
15 PRINT
20 INPUT "Zahl : ";zahl
30 PRINT "Zahl : ";zahl
40 PRINT
50 INPUT "Wieviele Stellen ";
   "nach dem Komma ? ";nach
60 PRINT "Stellen nach dem ";
   " Komma : ";nach
70 PRINT
80 LET end=INT (10^nach*zahl+0
.5)/10^nach
90 PRINT end
```

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

Jürgen Pollak
Dorfstraße 72
3177 SASSENBURG 2
Tel.05378-296

24.4.1987

Ich möchte mich zuerst einmal vorstellen.
Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und 2 Kinder. Den ersten Spectrum habe ich mir Ende 1983 gekauft.

Da ich das Discible-Diskinterface jetzt ca. 4 Wochen benutze möchte ich meinen ersten Bericht vom 1.4.87 ergänzen.

Die anpassungsprobleme an den Seikosha GP-100 haben sich inzwischen erübrigt, da ich einen neuen Drucker besitze. Dieser ist Epson-compatibel und seitdem habe ich keine Probleme mehr.
Das kannst du auch an diesem Text der mit Tasword 2 erstellt wurde erkennen. Nun die Technischen Daten:

Name:	PANASONIC KX-P1080G
Handbuch:	in Deutsch
System:	Matrixdrucker
Druckarten:	Datendruck, Korrespondenzdruck (NLQ) Grafikdruck (Bitmusterdruck)
Zeichensatz:	96 ASCII-Zeichen normal und kursiv 32 landesspezifische Zeichen (11 Länder)
Zeichenaufbau:	Einzelpunktdurchmesser 0,3 mm (3/254") Pica-Schrift: 9*9-Matrix Korrespondenzschr. 18*18-Matrix Punktdichte horiz. 1/120" bei Pica 1/240" bei Korresp. Punktdichte vertik. 1/72" bei Pica 1/144" bei Korresp.
Zeichengröße Normaldruck: Hoch/Tiefdruck:	 1,99(B)*2,42(H)mm (0,078*0,095") 1,99(B)*1,36(H)mm (0,078*0,053")
Zeichen pro Zeile (Zeichen/Zoll):	 Pica 80(10) Elite 96(12) Schmaldruck 137(17) Semi-Schmaldruck 120(15) Pica-Breitdruck 40(5) Elite-Breitdruck 48(6) Semi-Schmaldruck breit 60(7,5) Schmaldruck breit 68(8,5)
Druckerpuffer:	1 Kbyte
Druckgeschwindigkeit:	Pica-Datendruck 100 Zeichen/Sek. Elite- " " 100 " " Korrespondenzdruck 20 " "
Druckrichtung:	Bidirektional im Daten- und Korrespondezdr. Undirectional im Grafikdruck (lks.--> re.)
Papier:	Lochrandpapier (endlos): Breite 102-254 mm Einzelblätter: Breite 102-229 mm Höhe: 127-363 mm
Durchschläge:	1 Original, 2 Durchschläge
Farbband:	Einfarbiges Endlosfarbband in Kassette Farbe: schwarz Kapazität: max. 3 Millionen Zeichen
Preis:	Je nach Händler von ca. 550 bis 750 DM.

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

So das waren die Daten. Ich bin mit dem Drucker sehr zufrieden.

Jetzt habe ich noch zwei Bitten:
1. Ich suche Kontakt zu anderem Clubmitgliedern die ein Discible-Diskinterface besitzen.
2. Ich suche ein Programm für eine Hardcopy in 4-facher Größe in Basic und, oder M-Code (für Centronics + Epson) Vielleicht wurde so etwas schon in älteren Clubzeitschriften veröffentlicht. Für Listings oder Programme währe ich sehr Dankbar.

Zuschriften oder Anrufe bitte an obige Adresse.

Jürgen Pollak

P.s. Falls keine veröffentlichung möglich bringe wenigstens meinen Hilferuf betreffend Drucker und kontaktaufnahme zu anderen Discible Usern.

Dies ist ein Testtextausgabe der verschiedenen schriftarten die mit Tasword 2 möglich sind:

Dieser Text ist im Format "normal"
(normal = Pica (10 Zeichen/Zoll) in NLQ (Near Letter Qualität)

D i e s e r T e x t i s t i m F o r m a t " e n l a r g e

(enlarget = Breitdruck)

Dieser Text ist im Format "condensed"
(condenset = Schmaldruck (17 Zeichen/Zoll))

Dieser Text ist im Format "underline"
(underline = Unterstreichen)

Dieser Text ist im Format "italics"
(italics = Kursivdruck)

Dieser Text ist im Format "emphasised"
(emphasised = Parallelanschlag (doppelte Schriftstärke))

Dieser Text ist im Format "condenset/15"
(condensed/15e = Scmaldruck (15 Zeichen/Zoll))

Dieser Text ist im Format "elite"
(elite = Elite-Schrift (12 Zeichen/Zoll, 96 Zeichen/Zeile)
Normal ist = 10 Zeichen/Zoll, 80 Zeichen/Zeile.

Dieser Text ist im Format "proportional"
(proportional = Breite der Zeichenzwischenräume proportional zur tatsächlichen Zeichenbreite ausgegeben.)

Dieser Text wurde mit der Korrespondenzschrift (NLQ) gedruckt.
Der Drucker ist ein Panasonic KX-P8010 (Epson compatibel).
Das Interface ist ein Discible-Diskinterface mit Centronics-schnittstelle.

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

EIN MAULWURF HAT'S NICHT LEICHT !
ODER WIE WUERDEN SIE DAS SCHICKSAL VON MONTY MOLE BEZEICHNEN ?

ES BEGAMM ALLES SO FRIEDLICH. ES WAR HERBST, DIE ABENDE KURZ UND DIE TEMPERATUR NAHM AUCH IMMER MEHR AB. NUN, SO DACHTE SICH MONTY, WAS SOLLS, DANN BESORG ICH MIR DOCH EINFACH EIN BISCHEN KOHLE AUS DEM BERGWERK ! GESAGT GETAN, MONTY MACHTE SICH AUF DEN WEG ZUM BERGWERK. ES HATTE ALLES SO FRIEDLICH BEGONNEN...
DOCH DANN GESCHAH ES AUCH SCHON. GERADE ALS SICH MONTY DEN EIMER GENOMMEN HATTE, KAM AUCH SCHON DER AUFSEHER ANGERANNT. NICHTS WIE WEG, DACHT SICH MONTY, SPRANG UEBER EINEN FLUSS UND HINEIN IN DEN STOLLEN, SEIN ERSTES ABENTEUER BEGANN (WANTED: MONTY MOLE). MONTY SPRANG AN SEILE, WICH STEINEN UND GEFAEHRLICHEN TIEREN AUS, SAMMELT WERKZEUGE UND KOHLESTUECKE EIN, WICH FLUESSEN UND STEINPRESSEN AUS UND UND UND. DOCH ER HATTE ES GESCHAFFT, ENDLICH KONNTE ER SEIN ZUHAUSE WAERMEN. DOCH DER FRIEDE HIELT NICHT LANGE AN.
EINES TAGES KLOPFTE ES AN DER TUER. MONTY OEFFNETE UND WURDE SOGLEICH VON BEAMTEN DER INTERMOLE FESTGENOMMEN, WEGEN KOHLEDIEBSTAHLS. ES GAB EINEN PROZESS UND MONTY MUSSTE IN DEN KNAST. DOCH HIER WOLLTE ER NICHT BLEIBEN, SCHLIESSLICH WAR ER UNSCHULDIG, ODER HAETTET IHR EUCH KEINE KOHLE ZUM HEIZEN BESORGT, DENN ES WAR JA KALT UND KOHLE GAB ES GENUG IM BERGWERK. FEST ENTSCHLOSSEN AUSZUBRECHEN BEGAB SICH MONTY IN SEIN ZWEITES GROSSES ABENTEUER (MONTY IS INOCENT). GEDACHT GETAN ! MONTY OEFFNETE DIE ZELLENTUER, JAGTE DURCHS GEFAENGNIS, NAHM SCHLUESSEL, OEFFNETE TUEREN, WICH BRUTALEN MITGEFANGENEN AUS, VERSTECKTE SICH VOR DEN WACHEN UND SCHLIESSLICH KONNTE ER FLIEHEN, INDEM ER MIT EINEM SEIL UEBER DIE MAUER KLETTERTE.
NUN WAR ER FREI, ERFREUTE SICH DER NATUR, DOCH DER SCHEIN TRUEGTE. MONTY WURDE VERFOLGT. ER BEFAND SICH AUF DER FLUCHT, SEINEM DRITTEN GROSSEN ABENTEUER (MONTY ON THE RUN). MONTY LIEF UND LIEF UND LIEF. HETZTE DURCH DEN HAFEN, KLETTERTE, SPRANG, SAMMELTE GEGENSTAENDE... UND SCHAFFTE ES SCHLIESSLICH DOCH ZU ENTKOMMEN.
DOCH DIE JUNGS VON INTERMOLE SCHLIEFEN NICHT. SIE SIND WIEDER HINTER MONTY HER, DER MITLERWEILE DAS BRITTISCHE FESTLAND VERLASSEN HAT UND SICH AUF GIBRALTAR BEFINDET. MONTY HAT SICH VORGENOMMEN, DER GANZEN HETZEREI EIN ENDE ZU BEREITEN, ER WILL NACH GRIECHENLAND UND SICH DIE INSEL MONTOS KAUFEN, WO ER FUER IMMER RUHE UND FRIEDEN FINDEN WIRD, DA IHN NIEMAND DORTHIN FOLGEN KANN.
ES BEGINNT DAS VIERTE GROSSE ABENTEUER VON UNSERM KLEINEN HELDEN (AUF WIEDERSEHEN MONTY). SEIN ABENTEUER BEGINNT IN GRIBALTAR. MONTY MUSS VERSUCHEN GELD ZU SAMMELN UM SICH DIE FLUGTICKETS ZU KAUFEN. DOCH DIES IST GARNICHT SO EINFACH. MONTY BEGINNT AUCH ZU SCHMUGGELN. ER VERKAUFT DIE MONA LISA, EINE ALTE CHINESISCHE VASE UND BEGINNT GESCHAEFTE MIT DER MAFIA ZU MACHEN. WAS TUT MAN NICHT ALLES FUER DEN FRIEDEN !?! DOCH AUCH DIE LIEBE DES WEIBLICHEN GESCHLECHTS SPIELT EINE ROLLE, SO WIRD ER IN PIZZA VON DER SCHOENEN MOLE FATALE VERFUEHRT. KANN ER IHR WIEDERSTEHEN ? BESTIMMEN SIE SELBST DAS SCHICKSAL VON HERRN MONTY MOLE.
WAS ALLE VIER TEILE DIESER ACTION-ADVENTURE TRIOLOGY AUSZEICHNET IST DIE HERVORRAGENDE ANIMATION UND GRAFIK, DAS AUSGEFALLENEN SPIELPRINZIP UND DIE GUT DURCHDACHTE GESCHICHTE. WER MONTY KENNT WIRD IHN LIEBEN, WER IHN NICHT KENNT, TJA, DER HAT EIN STUECK SOFTWAREGESCHICHTE VERPASST, EINEN KLASSIKER !!! ALLE VIER TEILE SIND FUER DEN SPECTRUM 48K (NEBST EINER 128ER VERSION), SCHNEIDER CPC, COMMODORE C-64 UND DEN MSX COMPUTERN ERHAELTLICH. DIE PREISE LIEGEN ZWISCHEN 20 UND 39 DM.

MEIN URTEIL: MEHR ALS NUR EMPFEHLENSWERT

BEZUGSQUELLE:
FRED MARTSCHIN, REHERWEG 5A, 3258 AERZEN 1, TEL. 05154/1495

HALLO ADVENTUREFREKS

Wer Probleme bei " THE NEVER ENDING STORY " auf dem Spectrum 128 K. hat , für die habe ich hier die Lösung dazu.

NE,E,GET AURYN,N,N,N,W,SW,GET CAP AND NE,E,S,S,S,S,SW,N,GET STONE,S,W,N,GET BRONCH,S,E,GET HORN,NE,N,W,SW,LIGHT BRANCH,NE E,E,E,E,E,E,LIGHT BUSHES,DOWN,SMASH BOX,DROP STONE,GET CRYSTAL N,W,W,W,W,W,SW,S,W,SE,BLOW HORN,GET FALKOR,FLY S,E,S,E,DROP CRYSTAL,S,S,WAIT BIS SPHINXES MIT DEN AUGEN ZWINKER DANN SOFORT S,E,N,E,GET GLOWGLOBE,W,W,N,GET ROPE,E,GET APPLE,E,NE,W,DROP HORN,DROP APPLE,NW,NORTH AND GET KEY,W,W,S,GET KNIFE,N,W,TIE ROPE,DOWN,DOWN,GET POUCH,DROP POUCH,GET COIN,UNLOCK CELL,DROP KEY DOWN,UP,E,E,E,SE,GET HORN,SW,DOWN,CUT WEB AND WEST,SW,W,DROP COIN,W,GET KEY,E,E,NE,E AND UP,NE,NW,W,W,NW,UP,SE,W,W,S,E,S,E, DROP HORN,GET AURYN,GET FALKOR,NE,E,UNLOCK DOOR,E,E,UP,E,E,NE UP,SW,W,W,UP,E,E,E,UP,SAY PLEASE,E,E

S P I E L B E R I C H T : Glider Rider

Bei den Programm "Glider Rider" handelt es sich um ein neues Action-Spiel aus dem Hause Quicksilver.

Zum Inhalt : Das Zile des Spieles ist es zehn Reactoren zu zerstören, wobeim man die möglichkeit hat entweder mit einen Motorad oder (wenn man von einen Berg runterfährt) mit einen Gleiter durch die Gegend zu fahren bzw. durch die Gegend zu fliegen, und seine Bomben auf die Reaktoren abzuwerfen.
Die hintergrund Grafik wird auf den Bildschirm in 3D dargestellt, ähnlich wie bei Knight Lore oder Niht Shade.

Wer einen Specturm 128 K. besitzt und das Game mit "Tape Loader" in seinen Rechner jagt, wird zuerst von der langen ladezeit überrascht, den der Spectrum braucht fast acht minuten um das Game reinzuholen.

Wer aber doe lange Ladezeit überlebt, wird von einen Supersound von seinen Hocker geschmissen. Hier wird einen Spectrum Freak ein Sound vorgesetzt wie es ihn noch nie auf den Rechner gab. Im vergleich it der C64 version des Games ist die Grafik gleich geblieben , aber ich muss sagen der Sound ist auf den Spectrum 128 K. besser als der vom C64. Die Melodie ist zwar gleich geblieben, aber sie klingt wie aus einer Mülltonne.

Endergebnis: Spielinhalt - GUT
Grafik - GUT
Sound - SPITZE !!!

Bezugsquelle: Michael Naujoks
Rottmann-Straße 40
6900 Heidelberg
Tel:(06221) 46885

P.S. Vieleicht findet Ihr auf der Club-Kassette eine der Melodien aus den Game.

ARTHUR SOBKOWIAK

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

Im Info 3/87 fragte T. Bernhardt nach dem Interface der Firma Hertrich zum Fischer Computing System. dazu einige kurze Informationen: 8 analoge Eingänge und 4 digitale Ausgänge. Programmsprache ist Basic. Preis incl. Softwarecassette für Fischertechnik ca. 260,- DM. Zu beziehen bei

Hetrich Computer GmbH
Im Möllenkamp 26
4830 Gütersloh
Tel. 05241/49800

Immer wieder tauchen in den Infos Fragen nach den Übersetzungen von Geräteanleitungen auf. Ich kann diese zwar auch nicht bieten (weil ich zu faul bin, diese niederzuschreiben), bin aber gerne bereit, telefonische oder schriftliche Anfragen so gut es geht und soweit ich eigene Erfahrungen habe, zu beantworten. Ich habe folgende Hardwarekonfiguration: Spektrum+, Interface I, 2 Microdrives, Kempston Interface E, Olivetti Praxis 40 Typenradschreibmaschine mit Parallelschnittstelle und Drucker Centronics GLP.

Ich suche die Programme "Art Studio", möglichst die Microdrive Version, und "Microdrive Control" oder "Supadrive".
Verkaufe: World Cup Carnival, Fairlight, Wintergames (alles Originale) für je 10,- DM, sowie Metallpapier für ZX Printer 2,- DM pro Rolle (habe noch 15 Rollen).

Rolf Heyll
Westerfeldstr. 34
7253 Renningen 2
Tel. 07159/2346

Beim letzten Info klagte ich über verschiedene Probleme die ich mit dem Speci habe,davon habe ich schon eines gelöst,indem ich bei der Firma Völkner die benötigten Rams bestellt habe und auch schon mit Erfolg eingebaut habe.Leider klappt es mit der Hardcopy noch nicht aber ich habe mich schriftlich mit Herr Marohn in Verbindung gesetzt.Auch suche ich immer noch ein Expansion Set, kann ev.auch nur aus Microdrive und einige Cartiges bestehen.

Jörg Stumpf
Zürichstr 55
CH-8184 Bachenbülach

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

HALLO SPECTRUM-USER!!

SUCHE DRINGEND EINE DEUTSCHE ANLEITUNG FUER DIE FOLGENDEN PROGRAMME:
- HISOFT PASCAL
- HISOFT DEVPAC (ASSEMBLER & DISASSAMBLER)
- THE QUILL
- THE ARTIST

KOSTEN FUER KOPIEN WERDEN NATUERLICH ERSETZT. SUCHE AUCH ERFAHRUNGSAUSTAUSCH MIT CLUBMITGLIEDERN UEBER FOLGENDE THEMEN:
- PROGRAMMIERUNG IN BETA BASIC ODER ASSEMBLER
- DAS VISCOUNT FLOPPY SYSTEM
- TEXTADVENTURE

BITTE MELDEN BEI: HARALD R. LACK, HEIDENAUER STR. 5, 8201 RAUBLING

THREE WEEKS IN PARADISE

EIN KLEINER ABER GANZ HEISSER TIP FUER DIE SPECTRUM-VERSION:
NACHDEM MAN 1 LEBEN VERLOREN HAT, DIE TASTEN SS/D/P GLEICHZEITIG DRUECKEN. NUN HAT MAN UNENDLICHE VIELE LEBEN UND DAS SPIEL MACHT WIEDER MEHR SPASS !

LUTZ MARTSCHIN

==========

USER - TEST

ERSTELLT VOM INSTITUT FUER DEN KLEINEN FREAK.

1. WAS VERSTEHST DU UNTER DEN BEGRIFFEN "PLAYBOY" UND "LUI" ?
   - A. LECHZ, GIER, SABBER, ... — 0 PUNKTE
   - B. ZURUF AUF DEM SPORTPLATZ — 2 PUNKTE
   - C. OMA UND OPA VON PAC MAN — 4 PUNKTE

2. KANNST DU M-CODE ?
   - A. NEIN — 0 PUNKTE
   - B. ICH NIX VERSTEHEN, SPRECHEN NUR BASIC — 2 PUNKTE
   - C. BH00F0 0F1000 — 4 PUNKTE

3. DU SIEHST EIN SCHOENES MAEDCHEN. WAS SAGT DU ZU IHR ?
   - A. HALLO PRINZESSIN... — 0 PUNKTE
   - B. WILLSTE NEN CK ABO. RETURN — 2 PUNKTE
   - C. MAEDCHEN ? IST DOCH DER NEUE SAFT ? — 4 PUNKTE

4. IN WELCHEM VERHAELTNIS STEHST DU ZUM COMPUTER ?
   - A. EIN TYPISCHES ARBEITSMITTEL — 0 PUNKTE
   - B. ICH KOENNT EWIG DRAUF RUMHACKEN — 2 PUNKTE
   - C. WIR WOLLEN HEIRATEN — 4 PUNKTE

5. SIEHST DU GERNE SF-FILME ?
   - A. ZZZZZZZZZZZZ, RRRRRRRRRRR, ZZZZZZZZZ — 0 PUNKTE
   - B. TUT MIR LEID, SEHE KEIN TRAUMSCHIFF — 2 PUNKTE
   - C. USER AN SPECTRUM - BEAMEN — 4 PUNKTE

AUSWERTUNG:

0 - 10 PUNKTE	DU BIST IM FALSCHEN CLUB. WIE WAERS MIT BEATE UHSE ?
10 - 15 PUNKTE	BIST O.K. HAST EIN BISCHEN AHNUNG VON COMPUTERN UND FINDEST MAEDCHEN GANZ ATRAKTIV.
15 - 20 PUNKTE	DU BIST EIN PROFI UND IM RICHTIGEN CLUB.
20 - 30 PUNKTE	GEH NOCH EIN BISSCHEN ZUR SCHULE.

LUTZ MARTSCHIN

==========

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

Verkaufe folgende Spectrum-Komponenten:

Spectrum 48k DM 140.-
Beta-Disk-Controller (selbstgestrickt mit 2 Eproms) DM 100.-
Floppy 3.5 Zoll DM 130.-
Specdrum-Modul mit Latinkit DM 110.-
Comcon programm. Joystickinterf. DM 40.-
25 Disks 3.5 Zoll teilweise bespielt VB.

Friedhelm Butschkau
Am Bögelsknappen 15
4300 Essen 18
Tel.: 02054/80441

Hallo lieber User aus Ingelheim !
Habe leider Deine Adresse nicht
gefunden.
Bitte melde Dich noch einmal bei mir.
Herbert Wöll
Berliner Str. 236 6200 Wiesbaden
Tel. 06121 / 73013

Hallo Clubkameraden !

Da man immerwieder hört.daß einige Leute Schwierigkeiten mit ihrem Drucker haben.hatte ich auch.habe ich ein kleines Programm geschrieben.welches möglicherweise einigen Usern weiterhelfen kann. Da mein Drucker auf dem 'B' Kanal die Steuerzeichen schlecht.oder garnicht verarbeiten kann.arbeite ich zusätzlich noch mit dem 'f' Kanal.
Also: OPEN # 3:''f'' OPEN # 4:''B'' wobei natürlich die Steuerzeichen (CHR$) dem jeweiligen Druckerhandbuch zu entnehmen sind.da nicht alle Printer mit den gleichen Codes arbeiten.
Das Ganze bezieht sich natürlich nur auf die Centronics-Schnittstelle der Opus.wobei ich nicht weiß, ob allen die Belegung des Druckerpot's an der Opus bekannt ist.
Daher eine Erklärung: Die Leitungen auf der Oberseite des Port's.von der Joystick-Seite gesehen sind die Ungeraden Nummern .welche zuerst benötigt werden. Die geraden Zahlen liegen unten.
Also oben. 1.3.5.7.9.11.13.15.17,19 und 21.
Und unten, 2.4.6.8.10.12.14.16,18.20.usw.
Folgende Verbindungen werden gebraucht :

OPUS		CENTRONICS		
1	mit	1	=	STROBE
3	"	2	=	DATA 1
5	"	3	=	" 2
7	"	4	=	" 3
9	"	5	=	" 4
11	"	6	=	" 5
13	"	7	=	" 6
15	"	8	=	" 7
17	"	9	=	" 8
19	"	10	=	ACKNOWLEDGE (Empfangsquittung)
21	"	11	=	BUSY oder READY

Am Stecker (OPUS) eine Brücke über 4.6.8.10.12. usw. löten und mit CENTRONICS 19 bis 30 verbinden = GND.

Somit dürften die Verbindungen.auch einem Laien einleuchten. Allerdings ist es bei einigen Druckern möglich.daß sie das BUSY oder READY-Signal invertiert d.h. statt positiv.negativ benmötigen, um arbeiten zu können.Dann sollte man in den Stecker einen Transistor samt Widerstand einbauen.um das Signal zu drehen.
Nun noch mein Drucker-Test-Programm !

Herbert Wöll
Berliner Str.236
6200 Wiesbaden
Tel. 06121/73013

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 89

```
  2 OPEN #3:"t": OPEN #4:"b": REM
   #3= t= Text            #4= b= Steuerzeichen
  7 PRINT #4:CHR$ 10: REM =LEERZEILE
  8 REM  120 ZEICHEN
 10 PRINT #4:CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 51:CHR$ 32:CHR$ 75
 20 PRINT #3:"Dies sind 120 Zeichen pro Zeile"
 25 REM  100 ZEICHEN
 30 PRINT #4:CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 50:CHR$ 32:CHR$ 75
 40 PRINT #3:"Dies sind 100 Zeichen pro Zeile"
 45 REM  80 ZEICHEN
 50 PRINT #4:CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 48:CHR$ 32:CHR$ 75
 60 PRINT #3:"Dies sind 80 Zeichen pro Zeile"
 65 PRINT #3: REM =AUCH LEERZ.
 68 REM  80 ZEICHEN+BREIT
 70 PRINT #4:CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 49:CHR$ 109;
 80 PRINT #3:"Dies ist Breitschrift bei 80 Zeichen"
100 REM  100 ZEICHEN+BREIT
110 PRINT #4:CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 50:CHR$ 32:CHR$ 75;
120 PRINT #4:CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 49;CHR$ 109;
130 PRINT #3:"Dies ist Breitschrift bei 100 Zeichen"
140 REM  120 ZEICHEN+BREIT
150 PRINT #4:CHR$ 27;CHR$ 91:CHR$ 51:CHR$ 32:CHR$ 75;
160 PRINT #4:CHR$ 27;CHR$ 91:CHR$ 49;CHR$ 109;
170 PRINT #3:"Dies ist Breitschrift bei 120 Zeichen"
200 REM  UEBERDRUCKEN
205 PRINT #4;CHR$ 27;CHR$ 91:CHR$ 48;CHR$ 32:CHR$ 75
210 PRINT #4:"Ueberdrucken mit =) ''ohne RETURN ''"
220 PRINT #4:"Ueberdrucken mit"
230 PRINT #4;CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 48;CHR$ 32:CHR$ 75
240 PRINT #3: REM LEERZEILE
250 REM  SCRAEGSCRIFT
260 PRINT #4:CHR$ 27:CHR$ 91:CHR$ 51:CHR$ 109;
280 PRINT #3:"Dies ist ganz schief "
500 PRINT #3: REM LEERZEILE
1000 REM  VERTIKALPOSITIONIERUNG
1010 PRINT #4:"Ohne Linefeed"
1020 INPUT "Fuer (i) 0 bis 9 eingeben ";i: PRINT "i= ";i
1040 PRINT #4:CHR$ 27;CHR$ 91:CHR$ (48+i);CHR$ 101;
1050 PRINT #4;"Ohne Linefeed  i=";i
1060 GO TO 1010
9998 STOP
9999 SAVE *1:"DRUCKER CHR$ "
```

```
Dies sind 120 Zeichen pro Zeile
Dies sind 100 Zeichen pro Zeile
Dies sind 80 Zeichen pro Zeile
Dies ist Breitschrift bei 80 Zeichen
Dies ist Breitschrift bei 100 Zeichen
Dies ist Breitschrift bei 120 Zeichen
Ueberdrucken mit =) ''ohne RETURN ''
Dies ist ganz schief

Ohne Linefeed  i=1
Ohne Linefeed  i=2
Ohne Linefeed  i=3
Ohne Linefeed  i=4
Ohne Linefeed  i=5
```

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02/ 55 66 89

Guten Tag liebe Buben und Mädel, liebe SPECTRUM Benutzer!

Ich habe heute zur Tastatur gegriffen um Euch ein Programm vorzustellen, daß ich am 24. Dezember mit der Post aus England bekommen habe. Es heißt

P O W E R P R I N T I I

und ist eines der besten und nützlichsten Programme, die es für den Specci gibt. Voraussetzung ist allerdings, daß man einen Matrixdruckerbesitzt.

Was leistet POWERPRINT II? Es hat 2 komplette Zeichensätze und 3 Großbuchstaben und Satz/Sonderzeichensätze zusätzlich zum normlen SPECTRUM Zeichenvorrat. Man kann Vorder- bzw. Hintergrund mit 40 verschiedenen Mustern belegen (wobei diese auch INVERS benutzbar sind).

Das wichtigste aber ist das Fenster. Man bestimmt die Größe und die Platzierung des Fensters mit Direktkommandos. Am Bildschirm hat man dadurch die direkte Kontrolle über das Geschehen. Mit dem Textkommando gibt man jetzt einen Text bis zu 32 Stellen an, der auch sofort im gewählten Schriftsatz erscheint. Das wunderbare an der Sache ist nun, daß POWERPRINT II jetzt von sich aus errechnet wie groß die Buchstaben werden. Mit Rightshift und Downshift kann man den Text dann auch im aktuellen Fenster centrieren. Hier noch ein paar Dinge, die POWERPRINT II bietet: Rahmen um das aktuelle Fenster malen, das aktuelle Fenster invertieren, das aktuelle Fenster mit OVER 1 verknüpfen, das Bild mit COPY auf den Drucker bringen, Bilder SAVEn und LOADen, das aktuelle Fenster und/oder den ganzen Bildschirm CLEARen, das aktuelle Fenster mit einen Muster unterlegen...

Was noch so alles geht, können vielleicht die Beispiele zeigen. Es scheint jedoch grenzenlose Möglichkeiten zu bieten und kann einen für Stunden in seinen Bann ziehen.

Es ist direkt in England bei BUTTERCRAFT SOFTWARE, 14, Western Ave., Riddlesden, Keighley, Yorks., England zu bekommen und kostet £ 8.99 (also ich hab' einfach einen Euroscheck geschickt). Es gibt auch eine Microdrive Cartridge für £ 11.99. Da ich es aber auch auf BETA-Disk bekommen habe, dürfte es kein Problem sein, das Programm selbst auf Microdrive zu kriegen.

Das war's also. Für weitere Fragen stehe ich gern bereit (Rückporto!). Auf Wiedersehn liebe Kinder und schlaft schön.

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02 / 55 66 80

Peter Lieske
SCHARNWEBERSTR. 125
D-1000 BERLIN 51
WEST-GERMANY

Short's Fuse	367/156	049/281	Levelcodes
Short's Fuse	58481,0		1 Teil aufsammeln
Sir Fred	46862,201		
Sir Lancelot	23892-94,0	32765,0	
Skool Daze	63936,201		
Son of Blagger	34688,0	38477,2	
Soul of a robot	25812,N		
Spectral Invaders	25062,254		
Spectral Panic	28522,0		
Spellbound	27871,0	36133,0	
Spiky Harold	34560,X	34808,24	
Spindizzy	48272,201	48401,201	
Spy Hunter	54494,195	54495,139	54496,209
Spy Hunter	55711,255	55779,255	
Stainless Steel	46951,195		
Stainless Steel	47970-72,0		
Stainless Steel	48004-006,0		
Stainless Steel	48655-57,0		
Starion	46527,0	46528,0	
Starquake	50274,0		
Stop the Express	34464,183	34926,183	35257,0
Super Spy	*1jh590,x	kommt man ins Listing	
Sweevo's World	37008,N		
Technican Ted	35904,33	35905,189	35906,77
Technican Ted	35930,195	35931,129	35932,91
Technican Ted	43890,0		
Technican Ted	44210,195	44211,5	44212,173
Terror Daktil	37629,0		
The Pyramid	44685,0		
Thunderbirds	58101,201	Unendliche Zeit	
Thunderbirds	58927,0		
Tir Na Nog	34202,200		
Tornado Low Level	35006,0		
Tover of Evil	59386,0		
Trans Am	25446,0		
Trashman	42444,0	42457-59,0	
Travel w Trashman	38656,142		
Three Weeks in Pa.	57132,2		
Treshman II	38656,142		
Thrust	39219,0	55011 - 55013,0	Fuel endless
Turmoil	57557,0		
Tutankamun	27783,0		
Underworlde	36998,X		
Underwurlde	38041,0	38042,0	unverl.Kristall
Underwurlde	45019,201	Rind of Morning	kein.Feind
Underwurlde	59376,0	59380,0	
Vectron	49640,201		
Uridium	55419,0	55420,255	
Wildwest hero	23821,N		
Wizard's Lair	25522,N	25516-18	anzahl Keys
Wizard's Lair	47753,ENERG	51419,WEAPON	
Worse Things Happen	35443,0		
Xcel	39828,255	46247,0	
Zaxxon	50244,0	50245,0	50246,0
Zaxxon	50247,0		
Zip Zap	53751,0	53752,0	
Zip Zap	54141,0	54144,0	kein Energieverlust
Zzoom	24743,0		

Morris meets bikers	26134,0		
Mugsy	43012,0	42906,0	
Mutant Monty	54933,0		
Nightshade	53442,0	53443,12	
Nightmare Rally	26515,0	16,0	
Nodes of Yesod	32661,0	34509,N	
Nomad	40785,N		
Orion	37319,201		
Paperboy	50577,0	78,0 79,0 80,0	
Pentagram	49917,0	50751,0	Sprungkraft
Pi-Balled	44416,X		
Pi-Balled	46457,0		
Pi-in 'Ere	38151,0		
Pogo	44259,0	44260,33	
Project Future	27662,2		
Project Future	30147,N	29332,0	
Pssst	24984,0		
Psytron	26142,62	26143,255	unendlich. Sauerst
Psytron	26144,0		
Psytron	28625,0	28626,0	kein Benzinverlust
Psytron	41098,17	41099,32	unendliche Leben
Psytron	41100,1	41101,0	
Push off	26862,0		
Pyjamarama	48658,0	43883,N	
Pyramid	44685,0		
Pyrocrise	33446,201		
Quazatron	58347,195	58348,220	58349,224
Raid over Moskow	46512,182	30414,182	
Rambo	27401-2,0	27282,201	
Rasputin	SPACE	CAPS+L	LENIN
Rattler	44092,0	44093,0	
Revolution	35650,100	35651,2	
River Rescue	33426,0		
River Rescue	33426,0		
Road Racer	27150,0		
Robin of the Wood	49911,0		
Robot Rumpus	50939,195		
Rock Man	56344,0-56346,0		
Roller Coaster	38988,N		
Saboteur	46558,0	46998,0	47009-47011,0
Sabre Wulf	39702,30	keine Monster erscheinen	
Sabre Wulf	43575,0(1)	45520,255(2)	Player 1/2
Sabre Wulf	44689,186	44676,255	44677,80
Sabre Wulf	49393,0	keine Tiere u.Krieger	
Sai Combat	32421,1		
Sam Spade	25215,0		
Sam Spade	26381,0		unend.Sauerstoff
Scuba Dive	55711,255	55779,255	
Scuba Dive	55711,N		

ROLF KNORRE
Postfach 20 01 02
5600 Wuppertal 2
Telefon 02 02/ 55 66 89